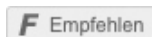


WENDLINGEN

## Mitte 2016 Baubeginn des Tunnels für ICE

18.11.2015, VON GABY KIEDAISCH —



Erster Bauabschnitt für das Projekt Beseitigung des Bahnübergangs Schützenstraße/Verlegung der Landesstraße abgeschlossen

Die Vorbereitungen für die ICE-Strecke und für die Einschleifung der Güterzüge sind längst im Gange. Ab Mitte des kommenden Jahres beginnt die Bahn dann mit dem Planfeststellungsabschnitt 2.1a/b, dem Bau des Albvorlandtunnels für die ICE-Neubaustrecke. Derweil ist der erste Bauabschnitt für die Beseitigung des Bahnübergangs Schützenstraße abgeschlossen.



Rechts die alte Nürtinger Straße/L 1250, links die neu angelegte Straße Richtung Oberboihingen entlang des Seniorenheims Fotos: Holzwarth

WENDLINGEN. Mit dem Abbau der provisorischen Ampelregelung im Bereich des Projekts „Bahnübergang Schützenstraße/Verlegung der Landesstraße“ am Ortsausgang von Unterboihingen sind diese Bauarbeiten vorerst abgeschlossen. Die Landesstraße 1250/Nürtinger Straße wurde Richtung Oberboihingen links von der alten Nürtinger Straße verschwenkt (wie man im obigen Foto sehr schön sehen kann), um genügend Platz für die anstehende Bahnunterführungsanlage zu erhalten.



Stadtbaumeister Axel Girod erläutert, wo in etwa die neue Heinrich-Otto-Straße geführt werden soll. Unser Foto zeigt den jetzigen Parkplatz für die Unterboihinger Turnhalle.

Jenseits der Neckartalbahnlinie Stuttgart-Tübingen sind die Bauarbeiter dabei, sämtliche Ver- und Versorgungsleitungen aus der Heinrich-Otto-Straße herauszunehmen und an anderer Stelle wieder zu verlegen. Dies sind Wasser- und Gasleitungen, die Kanalisation, Strom- und Telekomkabel. Diese sind bereits teilweise in den jetzigen Parkplatz entlang des TVU-Geländes verlegt worden, wo später dann die neue Heinrich-Otto-Straße vorbeiführt. Diese Verlegungsarbeiten dauern laut Stadtbaumeister Axel Girod voraussichtlich noch bis zur Winterpause und werden im Frühjahr bis zur Autobahn fortgesetzt.

Entlang der neuen Straße wird dann auch ein provisorischer Radweg aus Unterensingen/Oberboihingen angelegt.

Derzeit läuft die EU-weite Ausschreibung für den nächsten Straßenausbau auf der Heinrich-Otto-Straße und für die geplante Eisenbahnunterführung. Bis April/Mai ist die Vergabe dafür geplant, damit spätestens im Juni Baubeginn sein kann.

Gleichzeitig ist etwa im Juni/Juli Startschuss für den Bau des Albvorlandtunnels (ICE-Strecke) jenseits der Autobahn.

In Planung ist bereits ein Besucher-Informationszentrum der Bahn zum Ausbau der ICE-Strecke. Wo es im Bereich der Baustelle genau hinkommen soll, muss noch geprüft werden.

Heute schon gut erkennbar ist die Parkfläche (große Schotterfläche, die sich von der alten Nürtinger Straße zur Neckartalbahn zieht) für den Turnverein. Diese muss noch entsprechend befestigt und ein provisorischer Fußweg entlang der Bahngleise angelegt werden.

Wer sich angesichts der Folienabdeckungen entlang der Heinrich-Otto-Straße im Bereich der Otto-Häuser gefragt hat, wofür das gut sein soll, dem kann gesagt werden, dass es sich hierbei um eine Vergrämungsmethode für Eidechsen handelt. Damit will man die Eidechsen von der künftigen Baustelle fernhalten und zum dauerhaften Umzug bewegen.